



GKND-Monitor

(12.-25.02.2024)

Der GKND-Monitor ist eine Zusammenstellung von Hinweisen auf Meldungen, Berichte, Publikationen und öffentlich zugängliche offizielle Dokumente zu sicherheitspolitisch relevanten Sachverhalten mit Implikationen für Auftrag, Position und Relevanz deutscher und internationaler Nachrichtendienste. Er dient einer thematischen Vororientierung, ohne angesichts der medialen Vielfalt Vollständigkeit anzustreben. Der Monitor ist zur persönlichen Information der Mitglieder des GKND e. V. und der Personen, die auf Antrag in den Verteiler aufgenommen sind, gedacht. Eine Weiterverteilung bedarf der Zustimmung des Herausgebers.

GKND e.V. in den Medien

MixTalk | 2 Jahre Ukraine-Krieg: Wie weit sollte unsere Hilfe noch gehen? [Gäste: intelligencematters (Gerhard Conrad ... uvm.)] !StreamTogether, 21.02.2024 (<https://www.twitch.tv/videos/2069617657>)

Nachrichtendienste: Bereit für die globalen Krisen? Nachrichtendienste sind elementar für die Sicherheitspolitik – gerade in geopolitisch schwierigen Zeiten. In den USA haben die aktuellen Krisen die CIA zu einer Reform veranlasst. Wie steht es um den BND? Um eine Zeitenwende zu schaffen, müssen die Nachrichtendienste stärker eingebunden werden. (€ [Pionier, 15.02.2024](#))

„Wir sitzen lediglich in der Businessclass“. Der Bundesnachrichtendienst (BND) wird oft als „Vegetarier“ unter den Auslandsgeheimdiensten bezeichnet. Der Angriff Russlands auf die Ukraine im Februar 2022, der Putsch in Niger – oft sah er in der Vergangenheit wichtige Ereignisse nicht voraus. Gespräch mit Dr. Gerhard Conrad darüber, was der BND kann und was nicht. ([Loyal, 08.01.2024](#))

Sicherheitspolitik

Die Deutschen und die Angst vor der eigenen Bombe. Politiker und Fachleute denken öffentlich über eine europäische oder sogar deutsche Nuklearabschreckung nach. Ist der Tabubruch abstrus oder überfällig? (€ [FAZ, 25.02.2024](#))

Sicherheitspolitik: Ihr seid im Krieg und wollt es nicht wahrhaben. Das entspannte, verzärtelte Leben in Deutschland zeigt, dass die Menschen hier nicht verstanden haben, was eigentlich seit zwei Jahren in Europa los ist. Die Politik muss es ihnen endlich klarmachen. Gastkommentar von Timothy Garton Ash. ([SZ, 24.02.2024](#))

Scholz mahnt zu Abschreckung "Damit wir uns wirksam verteidigen können". Zum zweiten Jahrestag des russischen Überfalls auf die Ukraine hat Kanzler Scholz zu einer Politik der Abschreckung aufgerufen. Deutschland und Europa müssten noch mehr tun, um sich wirksam verteidigen zu können. ([Tageschau, 24.02.2024](#)) ([Spiegel, 24.02.2024](#))

Die Deutschen und der Krieg in Ukraine. Soll Deutschland mehr Waffen liefern? Fühlen Sie sich persönlich bedroht? Und wer wird gewinnen? Ein Blick in die Umfragen zum zweiten Jahrestag der russischen Invasion. ([ZEIT, 24.02.2024](#))

Aufrüsten für den Ernstfall: Kann sich Europa künftig verteidigen? Nato unter Druck, USA im Rückzug und Russland im Kriegsmodus – Europa muss aufrüsten. Wie teuer das wird und ob die EU Atombomben braucht, in "Was jetzt? – Die Woche". ([ZEIT, 22.02.2024](#))

Will Europe Ever Get Serious About Defense? At this year's Munich Security Conference, European leaders missed yet another opportunity to show how they plan to strengthen NATO's European pillar and develop a robust European defense industry. Yet with the prospect of another Donald Trump presidency looming, there can be no room for such failures. ([Project Syndicate, 20.02.2024](#))

Münchner Sicherheitskonferenz 2024

Die leeren Worthülsen von München. Auf der Münchner Sicherheitskonferenz stärkten führende westliche Politiker der Ukraine den Rücken. Doch ihre Worte klingen hohl. Fehlende Entschlossenheit könnte Putin ermutigen. ([ZDF, 19.02.2024](#))

Auf der Suche nach der roten Linie. Bei der Sicherheitskonferenz kommuniziert der Bundeskanzler in Andeutungen, während die Ukraine fragt: Wollt ihr euch erst wehren, wenn Putin in Estland steht? Über den Gang der Weltpolitik im labyrinthischen Bayerischen Hof. (€ [SZ, 18.02.2024](#))

Zum Start ein Schock - dann viel Ratlosigkeit. Die 60. Münchner Sicherheitskonferenz ist zu Ende - dominiert von den Themen Ukraine und Nahost. Welche Eindrücke bleiben? Wie geht es mit dem Treffen weiter? Eine Analyse in fünf Punkten. ([Tagesschau, 18.02.2024](#))

Manche fragen sich, ob man da noch Optimist bleiben kann. Bilanz der Münchner Sicherheitskonferenz: Zwei Frauen aus Russland und der Ukraine sorgen für Begegnungen mit der harten Wirklichkeit. Kanzler Scholz findet wenig Anklang. (€ [FAZ, 18.02.2024](#))

Josep Borrell calls for a united Europe. The Munich Security Conference (MSC) came to end on Sunday. Discussions focused on the situation in the Middle East, the Rafah offensive and the war in Ukraine. ([Euronews, 18.02.2024](#))

Ungarn verhindert gemeinsamen Appell der EU-Staaten an Israel. Mit einem Schreiben beabsichtigten die EU-Länder Israel von einer neuen Militäroffensive im Gazastreifen abzubringen. Ungarn akzeptierte das nicht. Doch die Erklärung wurde trotzdem von einem Diplomaten veröffentlicht. ([Spiegel, 18.02.2024](#))

China präsentiert sich als Friedensmacht - was ist dran? Der chinesische Außenminister hat sein Land auf der Münchner Sicherheitskonferenz als Friedensmacht dargestellt: Wenn China und die USA zusammenarbeiteten, könne Großes gelingen. Was steckt dahinter? ([Tagesschau, 17.02.2024](#))

Pistorius erwartet jahrzehntelange Auseinandersetzung mit Russland. Die gemeinsame europäische Sicherheitsstruktur sei gescheitert, sagt Verteidigungsminister Boris Pistorius. Damit Russland seinen Einfluss nicht weiter ausbauen kann, rät er zur Suche nach Verbündeten – auch in Ländern wie Afrika. Europa müsse vom hohen Ross herunterkommen und Augenhöhe bieten. ([WELT, 19.02.2024](#))

Atomwaffen haben "Frieden gebracht". Christoph Heusgen, Chef der Münchener Sicherheitskonferenz, zeigt sich offen für Diskussionen über europäische Atomwaffen - und nennt Bedingungen für ein Ende des Ukraine-Kriegs. ([ZDF, 18.02.2024](#))

Pistorius in München. "Nicht die Zeit, um sich die Realität schönzureden". Für Boris Pistorius war es der zweite Auftritt auf der Münchner Sicherheitskonferenz als Verteidigungsminister. Eine Anhebung des Zwei-Prozent-Zieles der NATO könnte aus seiner Sicht notwendig werden. ([Tagesschau, 18.02.2024](#))

Egyptian FM blasts Hamas, declares it 'outside of Palestinian consensus'. Shoukry also said "we must give an account of how Hamas gained power in the Gaza Strip and why it received financial support." ([Jerusalem Post, 18.02.2024](#))

Calling for 'Palestinian unity,' PA premier urges Hamas to attend Moscow meet. Shtayyeh says world needs to 'stop focusing on October 7,' as Russia invites Palestinian factions to discuss coming together under banner of 'popular resistance'. ([Times of Israel, 17.02.2024](#))

Egypt preparing safe areas for Gaza refugees, foreign minister says. Move comes as ceasefire talks between Israel and Hamas make little progress, according to key Qatar negotiator. ([Guardian, 17.02.2024](#))

Sonst macht Putin die "Welt zur Katastrophe". Bei der Münchner Sicherheitskonferenz will Scholz von Defensive auf Offensive umschalten - Selenskyj warnt vor einem Sieg Putins. Die Stimmung vor Ort ist geprägt von Sorgen. ([ZDF, 17.02.2024](#))

Deutschland muss endlich aufrüsten. Selbst wer Trumps boshafte Reden über die NATO ablehnt, muss akzeptieren, dass die Amerikaner die Unwucht bei den Verteidigungsausgaben unfair finden. Deutschland muss angemessen auf die Bedrohung reagieren. (€ [FAZ, 17.02.2024](#))

Ukraine's Zelenskyy rallies leaders for support. German Chancellor Olaf Scholz has opened discussions at the Munich Security Conference. Ukrainian President Volodymyr Zelenskyy also rallied Western leaders against the threat from Russia. ([DW, 17.02.2024](#))

Wolodimir Selenski nennt Wladimir Putin ein Monster und bietet Donald Trump einen Frontbesuch an. In München werden europäische Ängste vor einem amerikanischen Isolationismus deutlich. Derweil versucht der ukrainische Präsident mit einer emotionalen Rede, die Gemeinschaft seiner Unterstützer zusammenzuhalten. ([NZZ, 17.02.2024](#)) ([Tagesschau, 17.02.2024](#))

Eine Mischung aus Wut und Verzweiflung. Schlechte Nachrichten aus der Ukraine, transatlantischer Streit auf offener Bühne und ein lauer Auftritt des Bundeskanzlers. Wenn es so weitergeht, hat der Westen schlechte Chancen. (€ [FAZ, 17.02.2024](#))

Armenien und Aserbaidschan. Etwas Optimismus nach unterkühltem Treffen. Seit Jahren verharren Armenien und Aserbaidschan im Kriegszustand. Unter Vermittlung von Kanzler Scholz haben sich nun beide Regierungschefs in München getroffen - und angekündigt, ihre Konflikte friedlich lösen zu wollen. ([Tagesschau, 17.02.2024](#))

„Für Olaf Scholz ist die Zeitenwende längst Geschichte“. Zur 60. Münchner Sicherheitskonferenz ist die Konfliktlage unübersichtlich wie lange nicht. Ein Gespräch über die Ukraine, die Möglichkeiten eines EU-Atomwaffenschirms und die Glaubhaftigkeit des Bundeskanzlers mit CDU-Verteidigungsexperte Roderich Kiesewetter. (€ [WiWo, 16.02.2024](#))

"Weltpolitik im Brennglas". Seit gut 60 Jahren kommen hochrangige Politiker im Hotel "Bayerischer Hof" in München zusammen. Die Sicherheitskonferenz bietet ihnen die offene Bühne - aber auch Raum für unbeobachtete Gespräche. ([Tagesschau, 15.02.2024](#))

Munich Security Report am 12. Februar 2024 erschienen. Vor der Münchner Sicherheitskonferenz im Februar erscheint jährlich der Munich Security Report. Der Bericht umfasst exklusive Daten und Grafiken zu aktuellen sicherheitspolitischen Themen. ([securityconference.org](#))

Enquête-Kommission Afghanistan

Deutschlands Sicherheit wird teuer – und schwieriger als alle Auslandseinsätze. Der Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan hat gezeigt, wie eine Mission scheitern kann. Deutschland ist in Krisen nicht in ausreichendem Maße handlungsfähig. Das gilt auch für die aktuelle Bedrohung durch die imperialen Gelüste Russlands. (€ [WELT, 24.02.2024](#))

Auf dem Schlachtfeld der Illusionen. Die Enquete-Kommission des Bundestags stellt dem Bundeswehr-Einsatz in Afghanistan in einem Zwischenbericht ein vernichtendes Zeugnis aus. Wie konnte dieser Einsatz so schiefgehen? Deutschland schickte Soldaten in ein Kriegs- und Krisengebiet ohne klare Vorstellungen, was sie dort bewirken sollten. ([SZ, 23.02.2024](#))

"Strategisch gescheitert". Die Enquete-Kommission des Bundestags stellt heute ihren Zwischenbericht zum Bundeswehr-Einsatz in Afghanistan vor. Das Papier, das dem NDR vorliegt, stellt ein vernichtendes Zeugnis aus. ([Tagesschau, 19.02.2024](#)) ([ZDF, 19.02.2024](#))

Enquete-Kommission zu Afghanistan zieht Lehren. Um Misserfolge wie beim deutschen Engagement in Afghanistan in Zukunft zu vermeiden, braucht es nach Ansicht von Experten sowohl strukturelle Reformen als auch mehr Realitätssinn. ([FAZ, 19.02.2024](#))

«Strategisch gescheitert». Der Bundestag lässt kaum ein gutes Haar am Afghanistan-Einsatz. Eine Enquete-Kommission des deutschen Parlaments legt einen Zwischenbericht vor., der an diesem Donnerstag im Parlament beraten wird. Der finale Bericht mit Empfehlungen für das künftige «vernetztes Engagement» Deutschlands wird im kommenden Jahr erwartet. ([NZZ, 19.02.2024](#))

GKND Zum Thema:

Nachrichtendienste und Entscheidungsprozesse. Anmerkungen zum Verhältnis von Politik und Nachrichtendiensten vor dem Hintergrund des sicherheitspolitischen Paradigmenwechsels ([GKND, 8.1.2024](#))

Vom Wissen zum Handeln. Integrierte Lagekompetenz für komplexe Entscheidungsprozesse. Stellungnahme des GKND zum erneut gescheiterten Nationalen Sicherheitsrat, 20. 3. 2023 ([Link](#))

Nationale Sicherheit – Sicherheitsarchitektur / Dienste / Bundeswehr

Geheimdienstkontrolle: Karlsruhe weist Eilantrag von Linkem zur Geheimdienstkontrolle ab. Der Linken-Abgeordnete Hahn wollte sich per einstweiliger Anordnung gegen seinen Rauswurf aus dem Parlamentarischen Kontrollgremium wehren. Erstmal vergeblich. Für Hahns Sitz nominiert ist der CDU-Politiker Marc Henrichmann. ([RP Online, 22.02.2024](#)) ([FAZ, 22-02.2024](#))

BND diskutierte über Abhören des US-Militärs. Der überstürzte Abzug aus Afghanistan sorgte weltweit für Entsetzen. Laut WDR-Recherchen diskutierte der Bundesnachrichtendienst danach, ob man besser vorbereitet gewesen wäre, wenn man das US-Militär zuvor abgehört hätte. ([tagesschau.de, 14.02.2024](#))

BND: Der Spion, der mich beschenkte. Zu mehr als 450 Geheimdiensten weltweit unterhält der Bundesnachrichtendienst (BND) Kontakte. Bei den Treffen mit den ausländischen Spionen werden oftmals auch Geschenke ausgetauscht. Was geschieht mit den Gastgeschenken, und was verschenkt der BND? ([ojihad.wordpress.com, 12.02.2024](#))

BfV: Faeser will Putin-kritische Russen in Deutschland schützen. Ein russischer Deserteur wurde in Spanien ermordet. Innenministerin Faeser fürchtet nun auch um die Sicherheit von Putin-Gegnern in Deutschland. Sicherheitsbehörden würden jedem Hinweis auf Gefährdung nachgehen. ([Spiegel, 25.02.2024](#)) ([FAZ, 25.02.2024](#))

BfV: Wann gerät ein deutscher Bürger ins Visier des Verfassungsschutzes? Die Antwort darauf ist beunruhigend vage. Die Bundesregierung setzt den Inlandgeheimdienst als Waffe im Kampf «gegen rechts» und als Richter über politische Meinungen ein. Das ist ein autoritärer Irrweg. ([NZZ, 23.02.2024](#))

BfV: Eine Schippe drauf. Gibt es ein geheimdienstlich unbedenkliches Einheitsprechen? Macht man sich mit Gedanken verdächtig? Der Staat geht bei der Bürgerbeobachtung in die Vollen. (€ [FAZ, 19.02.2024](#))

BfV: Nordkoreanische Hacker nehmen Rüstungsfirmen ins Visier. Das Reich des Diktators Kim Jong Un gilt als rückständig, doch seine Hackerformationen gehören zu den aktivsten weltweit. Nun warnt der deutsche Verfassungsschutz vor Angriffen auf eine spezielle Branche. (€ [Spiegel, 19.02.2024](#))

BSI: Plattner fordert engere Zusammenarbeit. Um im Falle eines großflächigen Cyberangriffs möglichst handlungsfähig zu sein, hat BSI-Präsidentin Plattner eine engere Zusammenarbeit von Bund und Ländern gefordert. Denkbar sei etwa eine institutionalisierte Unterstützung der Länder durch das BSI. ([Tagesschau, 20.02.2024](#))

BSI eröffnet neues IT-Lagezentrum „Cybernation Deutschland“ zur permanenten Überwachung der Cybersicherheitslage für Deutschland. Jährlich registriert das Lagezentrum etwa 2.800 Meldungen zu IT-Sicherheitsvorfällen und Sicherheitslücken über 22 Meldestellen. Die Initiative „Cybernation Deutschland“ zielt auf die Erhöhung der Cyberresilienz und die Stärkung des Bewusstseins für Cybersicherheit ab. ([itsicherheit-online.com, 14.02.2024](#))

Bundeswehr: Behördenspiegel Newsletter „Verteidigung. Streitkräfte. Wehrtechnik“ Nr. 441 vom 19. Februar 2024 ([Download](#))

Bundeswehr: Behördenspiegel Newsletter „Verteidigung. Streitkräfte. Wehrtechnik“ Nr. 440 vom 12. Februar 2024 ([Download](#))

Bundeswehr-Generalinspekteur hat „keinen Zweifel“ an militärischem Sieg über Russland. Angesichts der Gefahr des von Putin regierten Russlands muss die Bundeswehr verteidigungsfähig sein. Generalinspekteur Breuer gibt seine Einschätzung. ([FR, 24.02.2024](#))

Bundeswehr: Bundestag beschließt mit großer Mehrheit das Mandat für den Einsatz im Roten Meer. Ab sofort wird die Fregatte "Hessen" Handelsschiffe durch das Rote Meer eskortieren. Es gilt als der gefährlichste Marineeinsatz in der Geschichte der Bundeswehr. ([ZEIT, 23.02.2024](#)) ([Tagesschau, 23.02.2024](#))

Bundeswehrbrigade für Litauen. Prestigeprojekt ohne Preisschild. Verteidigungsminister Pistorius will rund 5000 Soldatinnen und Soldaten dauerhaft in Litauen stationieren. Die Ersten brechen schon bald auf. Doch zu den Kosten des Großvorhabens schweigt das Wehressort. (€ [Spiegel, 23.02.2024](#))

Bundeswehr: Verdacht auf russische Spionage. Fast 450 Drohnen über Bundeswehrstandorten gesichtet. Über Truppenübungsplätzen der Bundeswehr tauchen nach Informationen von WDR und NDR

seit Beginn des Ukraine-Kriegs vermehrt Drohnen auf. Sicherheitsbehörden befürchten, dass Russland die Ausbildung von ukrainischen Soldaten ausspioniert. ([Tagesschau, 21.02.2024](#))

Bundeswehr: Wenn der Soldat vor die Klasse tritt. Die Bundeswehr braucht Nachwuchs und hält mehr Vorträge an Schulen. Ist das richtig - oder ist das ein Problem? Zu Besuch im Unterricht. ([SZ, 19.02.2024](#))

Bundeswehr: Wie die Fregatte »Hessen« die Angriffe der Huthis abwehren soll. Angriffe der Huthis gefährden die Sicherheit der Handelsschifffahrt im Roten Meer. Die EU-Außenminister haben sich deswegen auf eine gemeinsame Operation geeinigt. Was die Fregatte kann, die Deutschland in den Einsatz schickt. ([Spiegel, 19.02.2024](#))

Bundeswehr: Einsatz der Fregatte »Hessen«. Bis zu 700 Bundeswehrsoldaten sollen Handelsschiffe im Roten Meer schützen. Die Marine steht vor ihrem wohl gefährlichsten Auftrag. Nach SPIEGEL-Informationen will Verteidigungsminister Pistorius bis zu 700 Soldaten ins Rote Meer entsenden. Um Spannungen mit Iran zu vermeiden, wird das Einsatzgebiet limitiert. (€ [Spiegel, 19.02.2024](#))

Bundeswehr: Die Ampel sucht Geld für die Bundeswehr. Aufstocken, die Schuldenbremse lockern, anderswo sparen? Die Koalition diskutiert darüber, wie sie die Verteidigungsausgaben finanzieren will, wenn das Sondervermögen aufgebraucht ist. ([SZ, 19.02.2024](#))

Bundeswehr: Verfahren gegen Ex-KSK-Kommandeur eingestellt. Ein KSK-Kommandeur lässt zu, dass aus einem Bundeswehrdepot entwendete Munition anonym zurückgegeben wird. Wegen dieses Vorgehens kommt er vor Gericht. Gegen Geldzahlung wird das Verfahren jetzt eingestellt. ([Tagesschau, 19.02.2024](#))

Bundeswehr: 200.000 Schuss. Und dann? Deutschland rüstet bei der Artillerie-Munition auf. Das reicht nicht, um sich vor einem Angriff zu schützen. Spätestens als der Bundeskanzler eine 155-Millimeter-Granate streichelt, ist klar, wie ernst die Lage ist, wie wichtig dieser Termin bei den niedersächsischen Liegenschaften des Rüstungskonzerns Rheinmetall. ([ZEIT, 18.02.2024](#))

Bundeswehr: Große Mehrheit für Ausbau der Verteidigungsfähigkeit. Vor der Münchner Sicherheitskonferenz legt die Unternehmensberatung PwC ein Stimmungsbild zur Verteidigungspolitik vor. Die meisten Bürger befürworten eine stärkere Bundeswehr. ([FAZ, 13.02.2024](#)) ([Spiegel, 13.02.2024](#))

Bundeswehr meldet an mindestens vier Standorten in Bayern, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt Drohnenüberflüge. Laut MAD interessieren sich die Drohnenpiloten vermutlich für die Ausbildung ukrainischer Soldaten. Unter anderem aufgrund von Zuständigkeitsfragen außerhalb der BW-Liegenschaften war bisher eine Feststellung der Drohnenpiloten nicht durchführbar. ([zdf.de, 11.02.2024](#))

Bundeswehr: Das Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr zeichnet im Dossier Afghanistan mit fortlaufend neuen Beiträgen den Afghanistan-Einsatz der Bundeswehr zwischen 2001 und 2021 nach. ([zms.bundeswehr.de](#))

Nationale Sicherheit – Risiken / Gefährdungsmomente

Resilienz: Sicherheitsanforderungen für Unterseekabel mit "Standards auf Verteidigungsniveau". Die EU-Kommission empfiehlt den Mitgliedsstaaten, die Beteiligung von Ausrüstern mit hohem Risiko bei maritimen Kabelprojekten mit einer Toolbox einzuschränken. ([heise.de, 21.02.2024](#))

Spionage-Leak enthüllt Machenschaften: „Auch Deutschland ist Ziel von chinesischen Cyberangriffen“. So ein Leak gab es in China noch nie: Umfassende Dokumente zeigen, wie Hacker aus der

Volksrepublik im Ausland agieren. Ein Experte erklärt, wie die Bundesrepublik gefährdet ist. (€ [Tagespiegel, 23.02.2024](#))

Abgeordnete warnen vor russischer Spionage durch die AfD. Mehrere Bundestagsmitglieder befürchten, dass AfD-Abgeordnete Geheimsachen an Russland durchstechen könnten. Auch gebe es Hinweise, dass Russland AfD-Inhalte verbreite. ([ZEIT, 13.02.2024](#))

Die neuen Spione. Spionage ist ein Relikt aus dem Kalten Krieg? Weit gefehlt. Das russische Regime setzt verstärkt Spione ein, um geheime Informationen aus Deutschland zu entwenden. Dabei bekommen die russischen Geheimdienste ungeahnte Hilfe: von den sogenannten „Selbstanbietern“. ([Loyal, 03.01.2024](#))

Organisierte Kriminalität: Großrazzia gegen Schleuserbande in vier Bundesländern. Allein in Nordrhein-Westfalen sind rund 700 Polizisten an über 20 Orten im Einsatz: In mehreren EU-Staaten und Bundesländern sind die Behörden gegen eine Schleuserbande vorgegangen, Haftbefehle wurden vollstreckt. Es geht um organisierte Schleusung nach Großbritannien. ([WELT, 21.02.2024](#))

Rechtsterroristische Netzwerke: Ramelow warnt vor rechter Gewalt in Thüringen. In Thüringen haben sich zuletzt Angriffe auf Politiker gehäuft. Ministerpräsident Ramelow warnt in diesem Zusammenhang vor rechtsterroristischen Netzwerken in seinem Bundesland. ([ZDF, 24.02.2024](#))

Rechtsextremismus: Wie stark ist die AfD von V-Leuten unterwandert? Für dieses Geheimnis interessiert sich nun auch die Justiz - die demnächst entscheiden muss, ob der Verfassungsschutz die Partei weiter ausforschen darf. ([SZ, 18.02.2024](#))

Extremismus: Für die Migrantifa ist Deutschland ein rassistischer Mörderstaat. Die Migrantifa erklärt das Hanau-Gedenken in Berlin-Neukölln zum „antirassistischen Kampftag“. Junge Deutsche mit Migrationshintergrund behaupten, sie erlebten den Staat nur als Unterdrücker. Andersdenkende werden etwa als „Picknick-Kanacken“ diffamiert. Am Ende stehen Festnahmen. (€ [WELT, 21.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Nachrichten-/Sicherheitsdienste/Streitkräfte

UN und der Ukrainekrieg: Erschöpft am East River. Zwei Jahre nach Beginn des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine herrscht in New York Erschöpfung. Europa muss nicht nur den Globalen Süden umwerben, sondern auch Amerika. (€ [FAZ, 24.02.2024](#))

USA: Biden admin was working behind closed doors to dissuade Russia from testing space weapon. Administration officials say last week's revelations might have jeopardized U.S. efforts to dissuade Russia from moving forward. ([Politico, 20.02.2024](#))

USA: The Real Challenge of Trump 2.0. The World Will Need New Ways to Cope with the Same Old Tactics. Traditional friends of the United States, including European states, Japans, and U.S. partners in the Western Hemisphere, are likely to suffer if Trump is re-elected in 2024. ([Foreign Affairs, 19.02.2024](#))

USA: Pentagon Official Lays Out DOD Vision for AI. The Pentagon's top artificial intelligence official laid out the Defense Department's vision yesterday for scaling digital data analytics and AI across the department to ensure decision advantage for the warfighter. ([DOD, 21.02.2024](#))

USA: Biden is boosting cybersecurity at US ports, where online attacks can be more ravaging than storms. The administration is outlining a set of cybersecurity regulations that port operators must comply with across the country, not unlike standardized safety regulations that seek to prevent injury or damage to people and infrastructure. ([AP, 21.02.2024](#))

USA: Gespräche mit Indien und China. Blinken besorgt wegen russischer Atomwaffen im All. Russland arbeitet nach Erkenntnissen der US-Geheimdienste an einer Nuklearwaffe für das All. Eine Detonation könnte verheerende Folgen haben - für alle im Weltraum aktiven Staaten. US-Außenminister Blinken fordert seine Kollegen in China und Indien zum Handeln auf. ([N-TV, 18.02.2024](#))

USA: Why America Can't Have It All. Washington Must Choose Between Primacy and Prioritizing. The unipolar era is over. Going forward, the United States' options are stark: it can selectively retrench and control costs and risks, or it can stick with global primacy and lurch from crisis to crisis." (\$ [Foreign Affairs, 14.02.2024](#))

USA: Poking the Bear. Social Media and Human Intelligence Recruitment. Recent CIA social media campaigns have shown how the past can be weaponised to encourage modern-day potential agents to work with the West. The UK's intelligence agencies would do well to take note. ([RUSI, 14.02.2024](#))

NATO: Stoltenberg: "Die Ukraine wird der NATO beitreten". Am 24. Februar 2022 rollen russische Panzer in die Ukraine ein. Putin rechtfertigt den Angriff unter anderem damit, einen NATO-Beitritt verhindern zu wollen. In einer Videobotschaft bekräftigt Jens Stoltenberg jetzt das Versprechen, die Ukraine in das Bündnis aufzunehmen und solange zu unterstützen wie nötig. ([N-TV, 24.02.2024](#))

NATO: The Trump Whisperer. Can Mark Rutte save NATO? The Dutch prime minister is a top contender to lead the alliance in a period of unprecedented turbulence. ([Politico, 22.02.2024](#)) ([Tagesschau, 22.02.2024](#))

NATO: Caught between Putin and Trump. Russian aggression and American wavering reveal how ill-equipped Europe is. Russia is becoming more dangerous, America is less reliable and Europe remains unprepared. The problem is simply put, but the scale of its solution is hard to comprehend. (€ [Economic, 22.02.2024](#))

NATO: Nordeuropa ist der militärische Musterschüler der NATO. Russland hat Finnland und Schweden in die NATO getrieben. Für das Verteidigungsbündnis sind die beiden Länder ein Segen: Anders als Deutschland haben sie ihr Militär nach dem Kalten Krieg nicht heruntergewirtschaftet. Nordeuropa ist längst nicht mehr die "Achillesferse der NATO". ([N-TV, 20.02.2024](#))

NATO will Erfahrungen aus Ukraine-Krieg nutzen. Die NATO will sich besser auf Bedrohungen aus Moskau vorbereiten. In einem neuen Zentrum in Polen sollen die Stärken und Schwächen des russischen Militärs analysiert werden. Erkenntnisse dafür kann die Ukraine liefern. ([Tagesschau, 15.02.2024](#))

Großbritannien: Are US nuclear weapons set to return to RAF Lakenheath? Nuclear weapons could be making a return to a United States Air Force base in Suffolk 15 years after it reportedly removed its last ones. Documents indicate RAF Lakenheath is preparing facilities to house and guard bombs with

an explosive power many times greater than the one dropped on Hiroshima at the end of World War Two. ([BBC, 18.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Krisen/Gefährdungsmomente

Terrorismus: Das Center for Strategic and International Studies veröffentlicht das Global Terrorism Threat Assessment 2024. ([Download PDF](#))

USA: Angebliche Korruptionsaffäre um Joe Biden. Mit lieben Grüßen aus Moskau. Ein FBI-Informant war Kronzeuge der Republikaner im Amtsenthebungsverfahren gegen Präsident Biden. Nun ist er als mutmaßlicher Handlanger russischer Agenten entlarvt worden. Eine ganze Reihe von Leuten steht dumm da. ([Spiegel, 22.02.2024](#))

USA: Japan-based US Navy sailor accused of espionage. Bryce Pedicini is alleged to have given documents to foreign agents at least seven times in 2022 and 2023. The US Navy also accuses him of trying in May 2023 to hand over photographs showing the screen of a military computer. ([BBC, 22.02.2024](#)) ([Daily Beast, 21.02.2024](#))

USA: Red flags, missed clues. How accused US diplomat-turned-Cuban spy avoided scrutiny for decades. Manuel Rocha was well known in Miami's elite circles for an aristocratic, almost regal, bearing that seemed fitting for an Ivy League-educated career U.S. diplomat who held top posts in Argentina, Bolivia, Cuba and the White House. "Ambassador Rocha," as he preferred to be called, demanded and got respect. ([AP, 15.02.2024](#))

Kanada: Eine „Honigfalle“ aus Hannover? Der Leiter der Geheimdienstabteilung der kanadischen Polizei muss viele Jahre ins Gefängnis. Er hatte geheime Informationen an Kriminelle verraten – und vor Gericht behauptet, ein Anbieter von verschlüsselten E-Mails aus Deutschland sei eine Honigfalle der Geheimdienste. ([ojihad.wordpress.com, 16.02.2024](#))

NATO: Das Baltikum - die Achillesferse des Bündnisses. Die Sorge ist groß in Estland, Lettland und Litauen, dass Russland auch sie angreifen wird. Und so werden dort ernste Vorbereitungen zur Verteidigung des Baltikums getroffen. ([Tagesschau, 25.02.2024](#))

NATO: Land mines return to Europe as front-line states fear Russian invasion. As policymakers reckon with Russia's advances in Ukraine and Trump's comments about defending NATO, the tools of 20th-century warfare are coming back in vogue. ([Washington Post, 23.02.2024](#))

Großbritannien: Pro-Palestinian protesters plotted to force parliament into lockdown. Director of the Palestine Solidarity Campaign urged protesters to 'ramp up pressure' on MPs and backed projection on to Palace of Westminster. (€ [Times, 24.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Krisen/Gefährdungsmomente Eurasischer Kontinent/Arktis

EU: Eine echte Verteidigungsunion schaffen. Die EU sollte nach der Europawahl auch zu einer

Verteidigungsunion werden. Das ist eine der Konsequenzen aus dem Überfall auf die Ukraine, meinen Ursula von der Leyen und Friedrich Merz. Ein Gastbeitrag. (€ [FAZ, 23.02.2024](#))

EU: Anti-Geldwäschebehörde der EU kommt nach Frankfurt. Die EU macht Ernst im Kampf gegen Geldwäsche. Eine neue Institution soll den europaweiten Kampf gegen illegale Finanzströme koordinieren. Dabei gab es gerade gegen Frankfurt Bedenken. ([SZ, 22.02.2024](#))

EU: Ein Kommissar für Verteidigung soll es richten. Brüssel will ein weiteres Ressort einrichten, um leichter Munition zu beschaffen und Europa wehrhafter zu machen. Aber kann ein neuer Posten die Probleme lösen? ([SZ, 21.02.2024](#))

EU-Militäreinsatz im Roten Meer Was sind die Ziele der Marinemission "Aspides"? Nach mehr als zwei Monaten Vorbereitung haben die EU-Außenminister die Marinemission "Aspides" im Roten Meer gebilligt. Ohne Risiko ist der Einsatz nicht. Antworten auf die wichtigsten Fragen. ([Tagesschau, 19.02.2024](#))

EU beschließt Militäreinsatz im Roten Meer. Die EU-Außenminister haben die Militäroperation "Aspides" im Roten Meer abschließend gebilligt. Europäische Kriegsschiffe sollen dort Handelsschiffe vor Huthi-Rebellen schützen. Auch Deutschland will sich beteiligen. ([Tagesschau, 19.02.2024](#))

EU-Kommissionschefin von der Leyen Plädoyer für europäische Rüstungsindustrie. EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen fordert den Aufbau einer europäischen Rüstungsindustrie. Von den Investitionen sollen der europäische Steuerzahler und der Arbeitsmarkt profitieren. ([Tagesschau, 16.02.2024](#))

Niederlanden Schwere Ausschreitungen bei Eritreer-Treffen. In den Niederlanden ist es bei einer Veranstaltung von Eritreern zu Gewalt gekommen. Unter anderem wurden Feuerwerkskörper und Steine auf Polizei und Feuerwehr geworfen. Hintergrund sind Differenzen zur Diktatur in Eritrea. ([Tagesschau, 18.02.2024](#))

France blames Russia's FSB for anti-Semitic Star of David graffiti campaign. France believes that Russia's security service FSB was behind a campaign in which Star of David graffiti were daubed on buildings in and around Paris last autumn, a French source said Friday. ([France24, 23.02.2024](#))

Frankreich: KGB spy who rubbed shoulders with French elite for decades. Major French magazine L'Express has revealed that its prominent former editor, Philippe Grumbach, spied for the Soviet Union for 35 years. ([BBC, 16.02.2024](#))

France uncovers a vast Russian disinformation campaign in Europe. "Portal Kombat" also targets Germany and Poland. Viginum said it had uncovered a Russian network of 193 websites which it code-names "Portal Kombat". Most of these sites, such as topnews.uz.ua, were created years ago and many were left dormant. (€ [Economist, 12.02.2024](#))

Schweden: Russia is biggest security threat to NATO-hopeful Sweden, security service says. "We must all learn to live with the serious security situation," Charlotte von Essen, head of the security service, told a news conference, unveiling an annual report into threats facing the country which abandoned centuries of neutrality and applied to join NATO since Russia invaded Ukraine. ([Reuters, 21.02.2024](#))

Norwegens Ministerpräsident: "Unser Nachbar Russland rüstet enorm auf". Jonas Gahr Støre über nötige Investitionen in Europas Rüstungsindustrie, Verhandlungsoptionen der Ukraine - und darüber, wieso ihn Trumps Kommentare zur Nato nicht verrückt machen. ([SZ, 21.02.2024](#))

Ungarn und Schweden nähern sich an Kampfjets für ein "Ja" zum NATO-Beitritt? Lange hat sich Ungarn gesperrt, der Aufnahme Schwedens in die NATO zuzustimmen. Jetzt nähern sich beide Staaten an - auch dank eines Rüstungs- und Verteidigungsabkommens. ([Tagesschau, 23.02.2024](#))

Polish Minister Radosław Sikorski delivers speech at the UN Security Council. On Friday, 23 February 2024, Minister of Foreign Affairs of Poland Radosław Sikorski delivered a speech at the UN Security Council. ([gov.pol., 23.02.2024](#))

Polens Außenminister: «Wenn Putin sagt, er habe keine Pläne, Polen anzugreifen, dann sollten wir uns dafür bereit machen». Radoslaw Sikorski warnt schon lange vor dem russischen Imperialismus. Um Europa besser zu schützen, will er eine schnelle europäische Eingreiftruppe. Zudem sieht er die Stationierung von Bundeswehrsoldaten an Polens Ostgrenze als Möglichkeit, Deutschland von dessen historischer Schuld zu entlasten. ([NZZ, 18.02.2024](#))

Moldau: Prorussischer Anführer Transnistriens beruft seltenen Kongress für 28.02.24 ein. In Transnistrien treten erstmals seit 18 Jahren alle Abgeordneten zusammen. Es gibt Warnungen, es könne um einen Anschluss an Russland gehen. Moldau ist skeptisch. Das Gebiet hatte sich 1992 in einem militärischen Konflikt von der Republik Moldau abgespalten. Mittlerweile sind zudem mehr als 1.500 russische Soldaten in Transnistrien stationiert. ([ZEIT, 23.02.2024](#))

Moldau: Transnistrien plant angeblich Referendum über Anschluss an Russland. Der Kreml übt seit Jahren Druck auf das kleine Moldau aus, nun könnte die abtrünnige Region Transnistrien den Anschluss an Russland suchen. Ein Fahrplan steht laut Sicherheitsexperten schon fest. ([Spiegel, 23.02.2024](#))

Türkei: Mit diesem Meilenstein gelingt der Türkei der Aufstieg zur Kampfjet-Nation. Es dauerte zwar ungewöhnlich kurz, doch der Kampfjet „Kaan“ hat seinen Erstflug erfolgreich absolviert. Für den türkischen Präsidenten Erdogan bedeutet das einen Triumph über die USA. Zunehmend strebt Ankara eine Autarkie bei der Herstellung moderner Kampfflugzeuge an. (€ [WELT, 21.02.2024](#))

Türkei: Sechs Menschen wegen mutmaßlicher Spionage gegen Uiguren festgenommen. In Istanbul leben rund 50.000 Uiguren. Nun hat die Polizei in der türkischen Metropole sechs Menschen festgenommen. Der Verdacht: Spionage für China. ([Spiegel, 20.02.2024](#))

Turkey: How the Country Moved East. Erdogan and the Rise of an Anatolian Foreign Policy. A deeper and more important shift is underway within Turkey, one that, even amid the current reconciliation over NATO expansion, is pulling it away from the West. ([Foreign Affairs, 19.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Ukraine

Selenskyj spricht von 31.000 getöteten ukrainischen Soldaten. Zum ersten Mal hat der ukrainische

Präsident eine Zahl der Gefallenen aufseiten der Ukraine genannt. Sie liegt offenbar deutlich unter den Verlusten der russischen Seite. Doch es bleiben Zweifel. ([Spiegel, 25.02.2024](#))

Putins Überfall: Startschuss zum Weltkrieg. Putins Krieg ist weit mehr als ein Versuch der Wiederherstellung des russischen Imperiums. Deutschland aber verweigert seine Verantwortung. Im Krieg, so bitter das ist, zählen nicht die Solidaritätsbekundungen und vorgezogenen Wiederaufbaukonferenzen. Was zählt sind die Ausrüstung und die Munition und an denen mangelt es der Ukraine. ([TAZ, 25.02.2024](#))

„**Russland ist am Limit, wir nicht**“. Die Lage der Ukraine ist schwierig, aber das Land könne gewinnen, sagt der Historiker Timothy Snyder. Das hänge von der Unterstützung des Westens ab. Ich glaube nicht, dass Putins Zeithorizont so viel langfristiger ist. Er versucht im Moment bis zum Januar 2025 zu kommen und hofft, dass Donald Trump dann wieder ins Weiße Haus einzieht. ([TAZ, 24.02.2024](#))

Auch Italien und Kanada schließen Sicherheitsvertrag. Großbritannien, Frankreich, Deutschland und Dänemark haben bereits entsprechende Verträge mit der Ukraine abgeschlossen. Nun gehen auch Italien und Kanada Sicherheitsbündnisse mit der Ukraine ein, die dem Land langfristige Hilfe im Kampf gegen die russischen Invasoren zusichern. ([N-TV, 24.02.2024](#))

Recherche geht von 75.000 getöteten russischen Soldaten aus. Russland macht keine Angaben dazu, wie viele Soldaten in der Ukraine gefallen sind. Nun haben russische Investigativjournalisten Datenbanken untersucht. Sie zeigen, wie hoch der Preis ist, den Moskau zahlt. ([Spiegel, 24.02.2024](#))

„**Die A-50 hat ihren letzten Flug absolviert**“. Für die ukrainische Luftwaffe war die vergangene Woche die womöglich erfolgreichste seit Beginn der russischen Invasion: Innerhalb von gut einer Woche wurden offenbar acht moderne russische Militärflugzeuge abgeschossen. Präsident Selenskiy sagt, dass dabei kein vom Westen geliefertes "Patriot"-Flugabwehrsystem zum Einsatz kam. ([SZ, 24.02.2024](#))

Ukraine meldet Abschuss von Aufklärungsflugzeug. Das russische Militär soll nur über knapp ein Dutzend Frühwarnaufklärungsflugzeuge vom Typ A-50 verfügen. Die Ukraine will nun schon das Zweite innerhalb eines Monats abgeschossen haben. ([Spiegel, 24.02.2024](#))

Selenskiy zum Jahrestag des Krieges "Wir werden siegen". Zum zweiten Mal jährt sich der russische Angriff auf die Ukraine. Präsident Selenskiy gibt sich siegessicher. Sein Land werde den Krieg gewinnen, sagte er bei einem Treffen mit westlichen Politikern in Kiew. ([Tagesschau, 24.02.2024](#))

"**Die Ukraine muss in die Defensive gehen**". Munitionsmangel zwingt die ukrainische Armee dazu, im Krieg gegen Russland in die Defensive zu gehen, sagt der Militäranalyst Hendrik Remmel. Wie aber kann die Ukraine in die Offensive kommen - und was versteht der Westen unter einem Sieg Kiews? ([Tagesschau, 24.02.2024](#))

Westliche Ukraine-Hilfe im zweiten Kriegsjahr: Nachschub kommt, aber oft zu spät. Die Ukraine braucht dringend Waffen und Munition. Doch die westliche Hilfe stockt, vor allem jene der USA. Die wichtigsten Erkenntnisse zur westlichen Kriegshilfe in sieben Grafiken. ([NZZ; 24.02.2024](#))

Medwedjew droht den Ukrainern mit einem endlosen Krieg. Wo Russlands opferreicher Vormarsch in der Ukraine „anhalten“ soll, will der frühere Präsident nicht sagen – in Kiew jedenfalls nicht. Verhandlungsbereitschaft lässt der Kreml weiterhin nicht erkennen. (€ [FAZ, 24.02.2024](#))

A War Putin Still Can't Win. To Thwart Russia, America Needs a Long-Term Strategy—and Ukraine Needs Long-Range Weapons. As the West reassesses the extent and nature of its backing for Kyiv, it needs to recognize that this remains an incredibly difficult war for Putin to win, and one he might even lose. ([Foreign Affairs, 23.02.2024](#))

Zustimmung zu Waffenlieferungen an Ukraine gestiegen. Die europäischen Staaten sollten mehr Waffen und Munition an die Ukraine liefern, sagen laut ZDF Politbarometer 62 Prozent der Deutschen. Die Zahl der Gegner ging seit Januar zurück. ([ZEIT, 23.02.2024](#))

Ex-Präsident Medwedew nennt Kiew als Kriegsziel. Immer wieder gibt es die Forderung nach Friedensverhandlungen mit Russland. Der Putin-Vertraute Dmitrij Medwedew hat nun klargemacht: Sein Land hat in der Ukraine noch weitaus mehr vor. ([Spiegel, 22.02.2024](#))

NATO Gives Ukraine the Go-Ahead to Cross Putin's Red Line. NATO Secretary General Jens Stoltenberg said that Ukraine has a right to use its Western-supplied weapons to defend itself against Russia, even if that includes striking targets within Russia's borders. ([Newsweek, 22.02.2024](#))

Russlands Streitkräfte angeschlagen – Pause nötig. Nach der Einnahme von Awdijiwka scheinen die russischen Streitkräfte geschwächt zu sein. Das geht aus Analysen des Institute of the Study of War und des britischen Verteidigungsministeriums hervor. ([t-online, 21.02.2024](#))

Von Russland eingesetzte nordkoreanische Raketen enthalten offenbar westliche Bauteile. Eine Analyse der Organisation Conflict Armament Research hat ergeben, dass nordkoreanische Raketen, die Russland gegen die Ukraine einsetzt, mit westlichen Komponenten versehen sind. Demnach stammen einige Teile aus Deutschland. ([Spiegel, 21.02.2024](#))

Ukraine tötet offenbar Dutzende russische Soldaten bei Raketenangriff. Das ukrainische Militär hat bei einem Raketenangriff auf einen Truppenübungsplatz offenbar etwa 60 Soldaten Moskaus getötet. Russische Militärblogger kritisieren die zuständigen Offiziere offen. ([Spiegel, 21.02.2024](#))

Ukrainische Männer im Ausland. »Ich habe keine Angst, jemanden zu töten. Ich will einfach nicht sterben«. Hunderttausende Wehrfähige haben die Ukraine verlassen, oft auf riskanten Routen. Jetzt drängt Kiew auf ihre Rückkehr, ein Mobilisierungsgesetz ist geplant. Was sagen die Männer, denen Landsleute Verrat vorwerfen? (€ [Spiegel, 21.02.2024](#))

Wie Ukrainer demoralisiert werden sollen. Pro-russische Hacker sollen versucht haben, Ukrainer in Europa mit einer Kampagne zu demoralisieren. Die Hacker nutzten nach Informationen eines IT-Sicherheitsunternehmens auch Domains mit Bezug zu Nawalny. ([Tagesschau, 21.02.2024](#))

Schweden liefert mehr Waffen denn je an die Ukraine. Schwedens Regierung hat das bisher größte Hilfspaket für die Ukraine angekündigt. Das Land gehört neben den anderen nordischen Staaten zu den größten Unterstützern Kiews. (€ [FAZ, 20.02.2024](#))

"Und wenn es unser ganzes Leben dauert. Vor zehn Jahren ließ die Regierung auf jene schießen, die für eine unabhängige Ukraine demonstrierten. Dann besetzte Russland die Krim und entfachte einen Krieg im Osten der Ukraine - acht Jahre vor der großen Invasion. ([Tagesschau, 20.02.2024](#))

Die Russen hatten zehnmal so viele Geschosse wie die ukrainischen Verteidiger. Awdijiwka galt als ukrainisches Bollwerk. Nun ist die Stadt im Donbass gefallen. Wladimir Putin kann die Einnahme politisch ausschlagen, und seine Truppen nehmen einen strategischen Knotenpunkt ins Visier. ([Spiegel, 19.02.2024](#))

Kollaboration im Krieg. Tiefes Misstrauen unter Ukrainern. Als die russischen Besatzer kamen, standen viele Ukrainer vor der Wahl: Gehen - oder bleiben und sich mit den Russen arrangieren. Viele verließen ihr Zuhause, aber manche machten gemeinsame Sache mit den Angreifern. ([Tagesschau, 19.02.2024](#))

Ukraine has broken Russia's naval supremacy in Black Sea. Though Ukrainian forces faced increasing pressure from Russia on land, they have largely prevailed at sea. Can the military victories in the Black Sea continue? ([DW, 17.02.2024](#))

Sicherheitsabkommen mit Paris und Berlin. Die Ukraine braucht im Kampf gegen Russland dringend Unterstützung. Diese sicherte sich Präsident Selenskyj in Berlin und Paris und unterzeichnete Sicherheitsabkommen. Dabei geht es um langfristige militärische und wirtschaftliche Hilfe. ([Tagesschau, 17.02.2024](#))

"Die Ukraine steht vor einem Tal des Leidens". Warum stockt das Nachrüsten für die Ukraine? Weil der Westen lange dachte, dass technische Überlegenheit für einen Krieg ausreicht, sagt Militärexperte Bastian Giegerich. (€ [ZEIT, 17.02.2024](#))

Zelensky's A-team. Who is who among Ukraine's new army commanders. Ukrainian President Volodymyr Zelensky labelled it a "reset" while others have called it a "shake-up": FRANCE 24 takes a look at the new team of army commanders tasked with helping Ukraine rebuild military momentum and ultimately win the war against Russia. ([France24, 17.02.2024](#))

Was der Krieg kostet. Die Ukraine wird seit dem russischen Angriff von ihren Partnern mit Milliarden Euro unterstützt. Aktuelle Daten zeigen allerdings, wie groß die Diskrepanz zwischen Versprechen und Wirklichkeit ist. Und warum die Hilfen trotzdem eine gute Investition sind. Eine Analyse in Grafiken. (€ [SZ, 16.02.2024](#))

Russian Military Objectives and Capacity in Ukraine Through 2024. Russian forces are likely to peak in late 2024, with increasing material challenges over the course of 2025. ([RUSI; 13.02.2024](#))

Open-Source Intelligence in the Russia-Ukraine War. In addition to the different functions of OSINT, the findings of this study show that the OSINT community faces many issues in the Russia-Ukraine war. ([Download PDF](#))

Militärgeheimdienst HUR vermutet Nutzung von Starlink-Internet-Satelliten durch russische Truppen. Das Unternehmen SpaceX erklärte, es gebe und habe zu keinem Zeitpunkt Geschäftsbeziehungen oder eine sonstige Erlaubnis hierfür gegeben. ([defenseone.com, 09.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Russland

Signale an Europa. Diese Exklave könnte eine Schlüsselrolle in Putins Plänen spielen, die Grenzen der Nato auszutesten. Die russische Exklave Kaliningrad ermöglicht Putin, mitten in der EU die Nato zu bedrohen. Die dort gelagerten atomar bestückbaren Raketen werden für Russland wichtiger, je länger der Ukraine-Krieg dauert – und für Europa gefährlicher, je mehr der nukleare Schutzschirm der USA in Zweifel gezogen wird. (€ [WELT, 23.02.2024](#))

The West tried to crush Russia's economy. Why hasn't it worked? From an unenforced oil price cap to rogue countries teaming up, Moscow is exploiting the West's weaknesses. ([Politico, 24.02.2024](#))

"Die Russen werden diesen Krieg ertragen. Noch lange". Die Mehrheit der Russen hält den Krieg immer noch für richtig, sagt der Soziologe Lew Gudkow. Wirklich etwas verändern würde nur eine vollständige Niederlage Putins. (€ [ZEIT, 23.02.2024](#))

»Wir müssen Putin zeigen, dass wir in den Rüstungswettbewerb eintreten – und gewinnen werden«. Droht wirklich ein russischer Angriff auf Nato-Gebiet, wie Sicherheitskreise warnen? Oder ist die Zeit

für Verhandlungen gekommen? Der Russlandexperte Stefan Meister hat die Lage in Moskau analysiert – und warnt Europa vor einer Falle. (€ [Spiegel, 22.02.2024](#))

Das gehorsame Land. Mit roten Nelken erinnern Soldatenfrauen an ihre Männer an der Front, andere an Alexej Nawalny. Doch die Mehrheit akzeptiert die zunehmenden Repressionen der Regierung gegen Kritiker – solange Putin Stabilität und Wohlstand verspricht. (€ [SZ, 22.02.2024](#))

Russische Propaganda sickert in den Diskurs zur Ukraine ein. Luxusyachten für Selenskyj und Militärhilfen auf dem Schwarzmarkt: Russische Desinformationskampagnen untergraben die westliche Unterstützung für die Ukraine. Auf welche Narrative die Kreml-Propaganda aktuell setzt. (€ [FAZ, 24.02.2024](#))

Der Krieg in den Netzen. Fast zwei Jahre liegt der Beginn der russischen Großinvasion auf die Ukraine zurück. Seitdem hat sich der internationale Informationskrieg verschärft. Eine aktuelle Studie beleuchtet die Strategien Russlands. ([Tagesschau, 22.02.2024](#))

«Russland hat den dritten Weltkrieg verloren. Das sollten wir nie vergessen». Neu zugängliche Dokumente zeigen: Schon 1993 – nach dem Ende des Kalten Kriegs – nahm man in der Schweiz den russischen Revanchismus gegenüber den anderen Nachfolgestaaten der UdSSR als Bedrohung wahr. ([NZZ, 23.02.2024](#))

Der Krieg schweißt Russland und China zusammen. Westliche Firmen haben sich aus Russland zurückgezogen, davon profitiert China. Der Ukraine-Krieg schweißt die beiden autokratischen Systeme zusammen. Allerdings ist es keine Partnerschaft auf Augenhöhe. ([Tagesschau, 23.02.2024](#))

»Geheimdienste haben keinen Zweifel daran, dass der lange Arm des Kreml hinter diesem Verbrechen steckt«. Die Täter haben sechsmal auf ihn geschossen: Vor wenigen Tagen wurde in Spanien ein aus Russland geflohener Mann ermordet. Ermittler vermuten einen der russischen Geheimdienste hinter der Tat. ([Spiegel, 23.02.2024](#))

Putins Bären – Die gefährlichsten Hacker der Welt. Die Macher von Simplicissimus entmystifizieren die gefährlichsten Hacker der Welt. Sie nennen sich Fancy Bear oder Cozy Bear und sind Eliteeinheiten russischer Geheimdienste. Ihre Ziele: Der Bundestag, die US-Wahlen und aktuell die Ukraine. ([ARD, 22.02.2024](#))

Russland soll französischen Flugzeugen mit Abschuss gedroht haben. Frankreich wirft Russland vor, mit dem Abschuss von Aufklärungsflugzeugen gedroht zu haben. Russland trete immer aggressiver auf, sagt Frankreichs Verteidigungsminister. ([ZEIT, 22.02.2024](#))

Vor allem zentralasiatische Länder und die Türkei beliefern Russland mit Sanktionswaren. Die Sanktionen des Westens haben Russland weniger geschadet als erhofft. Das liegt auch an den Ländern, die die Situation zum eigenen Vorteil nutzen – dazu gehört auch die Türkei. ([Spiegel, 21.02.2024](#))

U.S. Warns Allies Russia Could Put a Nuclear Weapon Into Orbit This Year. The American assessments are divided, however, and President Vladimir Putin denied having such an intention, saying that Russia was “categorically against” it. (\$) [NYT, 21.02.2024](#))

Einen Auftragsmörder hergeben, um Leben zu retten? Nawalnys Tod führt vor Augen, wie brutal die russische Führung mit Gegnern umgeht. Der Druck steigt, Gefangene aus russischen Gefängnissen freizubekommen - auch im Austausch für den "Tiergartenmörder"? ([Tagesschau, 21.02.2024](#))

»Wall Street Journal«-Reporter Gerschkovich muss in russischer U-Haft bleiben. Evan Gerschkovich bleibt im Gefängnis. Ein Moskauer Gericht hat den Widerspruch des US-Amerikaners gegen die Verlängerung seiner Untersuchungshaft abgelehnt. Ihm wird Spionage vorgeworfen. ([Spiegel, 20.02.2024](#))

Was passierte am Abend vor Nawalnys Tod? Was geschah wirklich an Alexej Nawalnys Todestag? Recherchen russischer Medien fördern zahlreiche Ungereimtheiten zutage. ([t-online, 20.02.2024](#))

Nach Nawalnys Tod – Putin befördert Strafvollzugsbeamte. Kremlchef Putin hat kurz nach dem Tod seines Gegners Alexej Nawalny mehrere Strafvollzugsbeamte befördert. Nawalnys Anhänger sehen darin eine Belohnung. ([t-online, 20.02.2024](#))

Russland nennt toten Hubschrauberpiloten eine »moralische Leiche«. Ein im August zur Ukraine übergeladener russischer Hubschrauberpilot wurde übereinstimmenden Berichten zufolge in Spanien erschossen. Nun äußert sich der Chef des russischen Auslandsgeheimdiensts mit herabwürdigenden Worten. ([Spiegel, 20.02.2024](#)) ([t-online, 20.02.2024](#)) ([FAZ, 20.02.2024](#))

Russlands Geheimdienst nimmt US-Amerikanerin fest. Der FSB hat eine 33-jährige Frau mit doppelter Staatsbürgerschaft festgesetzt. US-Bürger laufen in Russland immer wieder Gefahr, ins Visier der Geheimdienste zu geraten und für einen Gefangenen austausch genutzt zu werden. ([Spiegel, 20.02.2024](#))

Russia's worrisome invite to Hamas, PIJ and its implications. Russia has invited Palestinian groups to Moscow, which could bring together Hamas, the Palestinian Authority, and other terrorist groups. ([Jerusalem Post, 19.02.2024](#))

"In Russland ist Nihilismus zur staatlichen Politik geworden". Die russische Opposition hat nur eine Chance, wenn Putin den Ukraine-Krieg verliert, sagt die Politologin Sabine Fischer. Nawalny sei auch gestorben, weil er das wusste. (€ [ZEIT, 19.02.2024](#))

Wladimir Putin facht die Flammen an, wo es geht. Russlands Krieg gegen die Ukraine war von Beginn an global in seinen Zielen. Putin will die internationale Ordnung ins Chaos stürzen und die Dominanz des Westens brechen. (€ [ZEIT, 18.02.2024](#))

Medwedew droht erneut mit Atomkrieg. Der russische Ex-Präsident und heutige stellvertretende Vorsitzendes des Sicherheitsrats Dmitri Medwedew droht dem Westen erneut mit einem umfassenden Atomkrieg. Dies trete ein, wenn Russland in seine Grenzen von 1991 zurückgedrängt werde. ([WELT, 19.02.2024](#))

Russisches Spionagenetz ausgeschaltet. Sicherheitsbehörden in Deutschland und den USA haben ein globales Spionagenetz der Hackergruppe ATP 28 ausgeschaltet. Im Auftrag von Russland wurden offenbar Regierungen, Militär, Behörden und Konzerne ausgespäht - auch in Deutschland. ([Tagesschau, 17.02.2024](#))

Angriffskrieg gegen die Ukraine hat Russland bislang rund 211 Milliarden US-Dollar gekostet. Die Finanzierung seiner »Militäroperationen« kommt Russland teuer zu stehen. Washington zufolge soll der Kreml bereits mehr als 200 Milliarden US-Dollar ausgegeben haben. Auch die Einbußen beim Wachstum könnten enorm sein. ([Spiegel, 17.02.2024](#))

Nerve agents, poison and window falls. Kremlin foes have been attacked or killed over the years. Over the years, Kremlin political critics, turncoat spies and investigative journalists have been killed or assaulted in a variety of ways. ([AP, 16.02.2024](#))

What is Russia's mysterious new space weapon? Theories include a space-nuke or a nuclear-powered jammer. What is Russia's mysterious new space weapon? A nuclear weapon in space, or a nuclear-powered weapon, eg a jammer, in space? (€ [Economist, 15.02.2024](#))

Russia's Dangerous New Friends. How Moscow Is Partnering With the Axis of Resistance. Russia is encouraging the anti-American designs of Iran, Hezbollah, the Yemeni Houthis, and other members of the so-called axis of resistance to undercut U.S. power in the region. ([Foreign Affairs, 14.02.2024](#))

Russischer Exil-Diplomat warnt. "Die Gefahr wächst dramatisch". Russland bekriegt die Ukraine – können sich wenigstens die Staaten der Nato sicher fühlen? Nein, warnt der frühere russische Diplomat Boris Bondarew: Putins Ambitionen reichen noch viel weiter. ([t-online, 14.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Nahostkonflikt Israel/Gaza

Senior Hamas official says Netanyahu's comments to CBS cast doubt on willingness to secure hostage deal. Netanyahu told CBS that Hamas needed to make more reasonable demands if a hostage deal is to materialize, but declined to discuss specifics. ([Times of Israel, 25.02.2024](#))

Netanyahu says no deal yet on Gaza cease-fire, remains bullish on Rafah operation. "You can't have victory until you eliminate Hamas," Netanyahu said, adding that likely expanded operations in the southern Gaza city of Rafah are "weeks, not months" away from completion. ([Politico, 25.02.2024](#))

War cabinet votes to send delegation to Qatar for additional hostage talks. The Israeli delegation will have "a limited mandate" and the talks will focus on the technical aspects of a potential deal. ([Times of Israel, 24.02.2024](#))

Israel's national security adviser: Paris talks have created possibility of progress. Hanegbi is speaking amid reports that the Paris talks have yielded an outline for a deal in which some 40 hostages would be freed in return for hundreds of Palestinian security prisoners during a six-week temporary truce in the IDF military campaign against Hamas. ([Times of Israel, 24.02.2024](#))

Israel: Adding details to reported terms of hostage deal outline, TV report claims 'shift' in Hamas demand for end to war. Quoting an unnamed source saying "significant progress" was made in the Paris talks on a hostage-truce deal, Channel 12 says "it is possible" that some hostages may be freed before the start of Ramadan on March 11. It notes, however, that Hamas has to first respond to the framework terms. ([Times of Israel, 24.02.2024](#))

Israeli official say Paris negotiators reached 'outline' for truce deal with Hamas. The Israeli delegation returns from talks in Paris with cautious optimism that a deal can be reached to temporarily halt the fighting with the Hamas terror group in the Gaza Strip and see Israeli and foreign hostages released. ([Times of Israel, 24.02.2024](#))

Hamas said to no longer be demanding complete IDF withdrawal from Gaza, permanent ceasefire in truce talks. Citing sources with knowledge of Hamas positions, the report says that Hamas has lowered the number of Palestinian security prisoners it is demanding to be released under the next phase of the deal; it is no longer demanding the complete withdrawal of the IDF from Gaza and appears to accept an initial truce of six weeks instead of demanding a permanent cease-fire. ([Times of Israel, 24.02.2024](#))

„Nur Verhandlungen unter Beschuss werden zu Ergebnissen führen“. Die Gaza-Vermittlungsgespräche in Paris gehen am Wochenende wohl weiter. Die Hamas könnte Zugeständnisse bei der Freilassung von Geiseln machen. Israels Regierung schließt nicht aus, die Offensive in Rafah auch im Ramadan zu starten. ([FAZ, 24.02.2024](#))

Israel: In Gaza, IDF chief says military pressure is 'most effective' way to achieve hostage deal. During a visit to the northern Gaza Strip earlier today, IDF Chief of Staff Lt. Gen. Herzi Halevi says military pressure on Hamas is "the most effective" action to bring about a potential hostage deal with the terror group. ([Times of Israel, 24.02.2024](#))

Israel: IDF plans for Rafah operation to be brought to cabinet for approval next week. Prime Minister Benjamin Netanyahu says the cabinet will convene next week to approve the IDF's plans for Rafah, including the evacuation of civilians from the area. The move comes amid ongoing hostage negotiations with Hamas. ([Times of Israel, 24.02.2024](#))

Israel: UNRWA suspends aid to northern Gaza amid 'collapse of civil order'. Desperation of people searching for food in southern areas is making journeys north unsafe, says UN. "The desperate behaviour of hungry and exhausted people is preventing the safe and regular passage of our trucks,." ([Times of Israel, 24.02.2024](#))

Israel: 'Hunger is killing us': Gazans increasingly desperate amid growing humanitarian crisis Food is running out in northern Strip's Jabaliya, with aid agencies unable to reach the area due to fighting, looting; man says he slaughtered his horses and fed them to his family. ([Times of Israel, 24.02.2024](#))

Israel: Hamas leader Haniyeh concludes ceasefire, hostage deal talks in Cairo. The statement released by Hamas does not say whether Haniyeh's talks with Egyptian intelligence chief Abbas Kamel were successful or led to a breakthrough. The talks in Cairo come ahead of a high-level meeting expected over the weekend in Paris, where international mediators will present a new proposal for a hostage deal. ([Times of Israel, 23.02.2024](#))

Israel: What would a 'revitalized' Palestinian Authority be? Even before reforming its endemic corruption, the PA must stop promoting Jew hatred and accept Israel's existence. Before any discussion can be held about how to "revitalize" the PA, which includes creating a functioning democracy free of corruption, the PA reform must immediately include six non-negotiable steps. ([Times of Israel, 22.02.2024](#))

Israel: Was Netanyahu für den Gazastreifen plant. Ein demilitarisiertes Gebiet mit einer Pufferzone nach Israel, eine zivile Verwaltung ohne Terrorverbindung: Ministerpräsident Netanyahu hat offenbar einen Plan für Gaza nach dem Krieg vorgelegt. ([Tagesschau, 23.02.2024](#))

Israel: Krieg gegen die Hamas. Wie zerstört ist Gaza? Die Verwüstungen im Gazastreifen erreichen historische Ausmaße. Bis zu 61 Prozent der Gebäude sollen beschädigt oder zerstört sein. Doch was bedeutet das genau? Bei näherem Hinsehen ergibt sich ein vielschichtiges Bild. ([FAZ, 23.02.2024](#))

Israel: The Gaza war is essentially over — but Israel can still win the campaign. Operations against Hamas are steadily dwindling, but with the enemy hiding underground, it can be replaced — if Israel's leaders move beyond political concerns. ([Times of Israel, 22.02.2024](#))

Israel: Praising deadly West Bank attack, Hamas calls it the 'natural response' to ongoing war in Gaza. Hamas issues a statement praising the terror attack near Ma'ale Adumim and calling the deadly shooting "a natural response" to the war in Gaza, Arabic-language media outlets report. ([Times of Israel, 22.02.2024](#))

Israel baut Trasse quer durch den Gazastreifen – mit welchen Folgen? Das Militär des jüdischen Staates baut eine befestigte Straße durch den Küstenstreifen. Das kann auch für die palästinensischen Flüchtlinge zum Problem werden. (€ [Tagesspiegel, 22.02.2024](#)) ([Spiegel, 21.02.2024](#))

Israel: IDF said advancing Gaza City pilot to have unaffiliated locals take over governance. TV report says military met with community leaders in Zeitoun neighbourhood, wants them to take charge of aid distribution in hopes of establishing alternative to Hamas rule. The biggest challenge would however be securing the area "to prevent Hamas from interfering". ([Times of Israel, 22.02.2024](#))

Israel: Welternährungsprogramm setzt Lieferungen nach Gaza aus. Nach Ausschreitungen bei der Verteilung von Lebensmitteln setzt das WFP seine Lieferungen in den Norden des Gazastreifens vorerst aus. Auch andere Hilfsorganisationen berichten von zunehmenden Schwierigkeiten. (€ [FAZ, 21.02.2024](#))

Israel: War with Hezbollah could cause frequent, extended power outages across most of Israel, Health Ministry report warns. Should a full-scale war break out between Israel and Hezbollah along the country's northern borders, Israel's health system could collapse and extended power outages could become the norm, the Kan public broadcaster reports. ([Times of Israel, 20.02.2024](#))

Israel: Army pushes back on reported fears Sinwar fled to Sinai, as battles return to Gaza City. Soldier dies of wounds, bringing death toll to 236, as fighting persists in Khan Younis and Hamas leader Haniyeh arrives in Cairo for moribund hostage talks. ([Times of Israel, 20.02.2024](#))

Israel: Hamas chief Sinwar's health deteriorates, suffering from severe pneumonia – report. The country in question said it had heard the report from senior Hamas officials. ([Jerusalem Post, 20.02.2024](#))

Israel: How Israel Fights. And Why Military Prowess Doesn't Guarantee Strategic Success. In a review of "The Art of Military Innovation" by Edward Luttwak and Eitan Shamir, the culture of the Israeli Defense Forces is discussed: the IDF's innovative tactics and technology will not be enough to destroy Hamas in Gaza. ([Foreign Affairs, 20.02.2024](#))

Israel: Military chief orders start of internal probes into pre-October 7 failures. Investigations by unit commanders will aim at drawing operational conclusions for troops, steering clear of politicians; expected to take several months with fighting ongoing. ([Times of Israel, 20.02.2024](#))

Israel: Hamas confirmed it received meds for hostages, has started delivering them. Qatar has received confirmation from Hamas that the terror group has received the medications for the hostages in Gaza and that it has begun delivering them to the Israeli abductees, Doha's foreign ministry spokesman says in a statement. ([Times of Israel, 20.02.2024](#))

Palästinensische Gebiete: "Sie wollen die Welt wissen lassen: Auch wir sind Geiseln der Hamas". Von Rafah bis Ostjerusalem: Unter den Palästinensern wächst der Widerstand gegen die eigene Führung. Über mutige Menschen, die Hoffnung machen könnten. (€ [ZEIT, 20.02.2024](#))

Israel: The Strange Resurrection of the Two-State Solution. How an Unimaginable War Could Bring About the Only Imaginable Peace. There is a complete disconnection between renewed international calls for a two-state solution and the fears and desires currently shaping Israeli and Palestinian society. ([Foreign Affairs, 20.02.2024](#))

Israel: USA legen Uno-Resolution für schnellstmögliche Waffenruhe in Gaza vor. Washington startet einen weiteren Anlauf, das Blutvergießen im Gazastreifen zu stoppen: Ein US-Entwurf für den Uno-Sicherheitsrat rät zur Feuerpause – und von weiteren israelischen Offensiven dringend ab. ([Spiegel, 20.02.2024](#))

Israel. Spital in Khan Yunis nach Razzia offenbar außer Betrieb – israelische Armee hat angeblich «Hunderte Terroristen» festgenommen. Israels Militär hatte das Nasser-Spital am Donnerstag auf der Suche nach Geiseln gestürmt. Die Aktion dauert offenbar an. Derweil stellt Israel der Hamas ein Ultimatum. ([NZZ, 19.02.2024](#))

Israel droht mit Offensive in Rafah zu Beginn des Ramadan. Trotz internationaler Appelle hält Israel an der geplanten Militäraktion in Rafah fest. Minister Benny Gantz umreißt nun den Zeitplan – und schickt eine Drohung mit. ([Spiegel, 19.02.2024](#))

Israel: „Außer ihrem Leben nichts zu verlieren“. Die junge Generation der Palästinenser im Westjordanland sieht kaum politische Perspektiven mehr. In der Stadt Dschenin sprechen vor allem die Waffen. ([TAZ, 19.02.2024](#))

Israel will launch Rafah offensive if hostages not returned by Ramadan. War cabinet minister Gantz says ‘to those saying the price is too high, Hamas has a choice — they can surrender’; warns Israel is ready ‘to wage a war in Lebanon’ as well. ([Times of Israel, 18.02.2024](#))

Israel: Hamas looking for Yahya Sinwar's successor, Gallant tells IDF commanders. "Hamas has no trust in its commanders," Gallant said. "[Currently,] there is no one in control, and there is no one leading operations." ([Jerusalem Post, 18.02.2024](#))

Israel: "200 Terroristen ergaben sich". Galant: Hamas hat ihren Kampfgeist verloren. Seit Monaten bekämpft Israel die islamistische Hamas. Der israelische Verteidigungsminister meldet nun, dass sich mehrere Anhänger der Terrororganisation ergeben hätten. Er sieht das als Zeichen, dass die Miliz im Gazastreifen deutlich geschwächt sei. ([N-TV, 18.02.2024](#))

Israel: Hamas threatens to suspend hostage talks unless more aid sent to northern Gaza. “The movement intends to suspend negotiations until aid is brought into northern Gaza,” a senior source in the Palestinian terror group tells AFP. ([Times of Israel, 17.02.2024](#))

Israel: Stimmen aus Rafah. Die Angst vor den Kämpfen, die immer näher rücken. Israel plant eine Offensive gegen die völlig überfüllte Stadt Rafah, wo über eine Million Menschen ausharren. Diese sind verzweifelt – und zunehmend wütend auf die Hamas. ([NZZ, 17.02.2024](#))

Israel: Wie die Hamas ihre Waffen bekam. Die Terrororganisation Hamas hat in ihrem Kampf gegen Israel aus einem riesigen Waffenarsenal geschöpft. Mörsergranaten, Maschinengewehre oder Granaten gelangten über mehrere Wege in den abgeriegelten Gazastreifen. ([Tagesschau, 17.02.2024](#))

Israel: Die Milliarden der Hamas. Die Führungsriege der islamistischen Terrorgruppe ist stolz auf ihr Massaker in Israel, lebt selbst weit weg vom Elend des Gazastreifens – und hat es geschafft, still und heimlich ein Vermögen anzuhäufen. Nur wie? Eine Spurensuche. (€ [SZ, 16.02.2024](#))

Israel: Is Israel Losing Sight of Its Long Game? Why Dismantling Hamas Requires More Aid for Gazans. Raphael Cohen discusses Israel’s strategic shortcomings in Gaza—and argues that Israel needs a strategy that focuses on both destroying Hamas and ensuring the welfare of Gazans. (\$) [Foreign Affairs, 16.02.2024](#))

Israel: IDF intel assesses that Hamas will ‘survive as terror group’ post-war. Document drawn up by Military Intelligence reportedly states that even if Israel dismantles Hamas’s organized military capabilities, it will continue to operate in Gaza. ([Times of Israel, 16.02.2024](#))

Israels geplante Militäroffensive Sorge vor Massenflucht aus Gaza – Ägypten baut offenbar Lager in der Wüste. Israels Premier hat eine »kraftvolle« Offensive in Rafah angekündigt. Die Regierung in Ägypten befürchtet einen Ansturm von Palästinensern und lässt laut einem Medienbericht ein Auffanglager für 100.000 Menschen errichten. ([Spiegel, 16.02.2024](#))

Israel: What is more important to Israelis: Destroying Hamas or bringing hostages home? – poll. According to the survey, 40% of Israel's population would choose to overthrow Hamas, in contrast to 32%

of Israel's population who would rather prioritize the release of hostages. ([Jerusalem Post, 15.02.2024](#)) ([Times of Israel, 14.02.2024](#))

Israel: Cyberangriffe gegen Israelis. Hamas-nahe Hacker spionierten Israel vor 7. Oktober aus. Schon Wochen vor dem 7. Oktober hatten es Hacker, die der Hamas nahestehen, auf israelische Ziele abgesehen. Mit einer gefälschten App soll Israels Zivilbevölkerung ausspioniert worden sein. ([FAZ, 15.02.2024](#))

Israel: Jagd auf Yahya Sinwar. Selten zuvor hat ein Mann Israels Öffentlichkeit derart umgetrieben: Mancher vergleicht ihn mit Adolf Eichmann. Wird Netanyahu den Krieg in Gaza beenden, wenn der Hamas-Führer tot oder gefangen ist? ([Zenith, 13.02.2024](#))

Israel: Hamas is returning to power in northern Gaza, IDF colonel says. IDF Col. Hezi Nachman said that there are hundreds of thousands of people in northern Gaza and Hamas rule of the area is returning. ([Jerusalem Post, 13.02.2024](#))

Israel: Memo to the 'Experts': Stop Comparing Israel's War in Gaza to Anything. It Has No Precedent. While the use of historical analogy may be tempting for armchair pundits, in the case of Israel's current war, the comparisons are often poorly cited, the data used inaccurate, and crucial context left out. ([Newsweek, 13.02.2024](#))

Israel: US won't punish Israel for Rafah op that doesn't protect civilians. Public comments by senior Biden administration officials made clear there won't be a change in approach, even though the U.S. said it wants to see a credible civilian protection plan before a ground invasion starts. ([Politico, 13.02.2024](#))

«Israel wurde innerhalb eines Tages vom Opfer zum Aggressor»: warum es Israel schwer hat, seine Botschaft in sozialen Netzwerken zu verbreiten. Die israelischen Behörden agieren auf Instagram, Facebook und X aus der Defensive heraus. Ein Experte erklärt, was die Ukraine nach Kriegsbeginn besser gemacht hat. ([NZZ, 12.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Krisen/Gefährdungsmomente Nah-Mittelost

Libanon: Israel will increase strikes on Hezbollah even if there's a temporary ceasefire in Gaza. Defense Minister Yoav Gallant says Israel will increase its strikes on Hezbollah in response to its daily attacks on northern Israel, including amid a potential temporary ceasefire in the Gaza Strip. ([Times of Israel, 25.02.2024](#))

Libanon: A steady escalation along the Lebanon-Israel border—and no end in sight. Clashes along the Lebanon-Israel border have steadily escalated lately, even as international diplomats scramble to find a solution to return calm to the region. In recent days, Israel has attacked deeper into Lebanon with a series of airstrikes that have killed Hezbollah fighters, some of them senior officers, and several Lebanese civilians. ([Atlantic Council, 21.02.2024](#))

Jordanien: Interior ministers from 4 Arab countries agree in Jordan that illegal drug trade needs to be tackled. The meeting between the interior ministers of Jordan, Syria, Lebanon and Iraq, saw the four officials acknowledge “that there is a big problem and it is drugs and all our societies are suffering from this problem,” Jordan’s Interior Minister Mazen Al-Faraya told reporters after the meeting. ([AP, 17.02.2024](#))

'Qatar is Hamas': Doha under fire for training Hamas terrorists. US expert urges 'designation of Qatar as state sponsor of terrorism.' "Hamas officers were routinely sent to train at this college, which recently produced its sixth class of graduates, and were received with great honour upon their return to the Gaza Strip" ([Jerusalem Post, 24.02.2024](#))

How Iraq Happened. Washington's Fateful Misreading of Saddam. In 2003, their mutual misunderstandings spiralled down into catastrophe. The Chinese military theorist Sun Tzu wrote of the crucial need for strategists to "know the enemy and know yourself." The Iraq war shows what happens when neither side knows either. ([Foreign Affairs, 20.02.2024](#))

Iraqi armed groups dial down US attacks at request of Iran commander. Quds Force chief Qaani said to meet factions at Baghdad airport; no attacks on US forces since Feb. 4; lull allowed talks to resume over future of US troops in Iraq ([Times of Israel, 18.02.2024](#))

Jemen: USA und Großbritannien greifen erneut Huthi-Ziele an. Nur wenige Tage nach einem weiteren Angriff der Huthi-Miliz auf einen Frachter im Roten Meer schlagen die USA und Verbündete zurück: Sie wollen insgesamt 18 Ziele im Jemen angegriffen haben. ([Spiegel, 24.02.2024](#)) ([Tagesschau, 25.02.2024](#))

Jemen: Im Roten Meer droht eine Umweltkatastrophe. Durch den Angriff der Huthi auf den Frachter Rubymar habe sich ein fast 30 Kilometer langer Ölteppich gebildet. Auch Tausende Tonnen Düngemittel könnten durch die Schäden am Schiff ins Meer gelangen. ([FAZ, 24.02.2024](#)) ([Spiegel, 24.02.2024](#))

Jemen: Angriff auf Schiffe abgewehrt. US-Armee zerstört sieben Huthi-Marschflugkörper. Die vom Iran unterstützte Huthi-Miliz greift seit Beginn des Gaza-Kriegs im Oktober regelmäßig Schiffe im Roten Meer an. Erst voriges Wochenende wurde ein Frachtschiff kritisch getroffen. Seitdem läuft Öl aus. Die USA setzen auf Prävention und zerstören Geschosse, die aufs Meer gerichtet sind. ([N-TV, 24.02.2024](#))

Jemen: Houthi rebel attack sets cargo ship ablaze, forces Israel to intercept another attack near Eilat. The Houthis' targets have grown more random since their attacks began in November, endangering a vital waterway for cargo and energy shipments traveling from Asia and the Middle East onward to Europe. ([AP, 22.02.2024](#))

Jemen: Houthis shot down a US military drone near Yemen, officials confirm. A US military MQ-9 drone was shot down near Yemen by Iran-backed Houthi rebels, two US officials say, the second time such a shootdown has taken place in recent months during a near daily tit-for-tat between the group and US forces. ([Times of Israel, 20.02.2024](#))

Jemen: Houthis claim attack on ship in Gulf of Aden, say it could sink. The ship was heading north during its journey from Khor Fakkan in the United Arab Emirates to Varna, Bulgaria, when the attack occurred, Ambrey said in an advisory note. ([Jerusalem Post, 19.02.2024](#))

Jemen: Ship reportedly attacked near Yemen; US hits Houthi targets including undersea drone. Separately, vessel damaged in attack and abandoned by crew; CENTCOM says targets included 1st reported use of underwater drone since attacks began, and rarely-used floating UAV ([Times of Israel, 19.02.2024](#))

Jemen: US carries out cyberattack on Iranian warship in Red Sea. The US operation was meant to inhibit the Iranian ship's ability to share intelligence with Houthi militants in Yemen. ([Jerusalem Post, 15.02.2024](#))

Iran accuses Israel of sabotage attack after explosions strike a natural gas pipeline. An Israeli sabotage attack on an Iranian natural gas pipeline last week caused multiple explosions on the line, Iran's oil minister alleged Wednesday, further raising tensions between the regional archenemies against the backdrop of Israel's war on Hamas in the Gaza Strip. ([AP, 22.02.2024](#))

Iran sends Russia hundreds of ballistic missiles. Iran's provision of around 400 missiles includes many from the Fateh-110 family of short-range ballistic weapons, such as the Zolfaghar, three Iranian sources said. This road-mobile missile is capable of striking targets at a distance of between 300 and 700 km (186 and 435 miles), experts say. ([Reuters, 21.02.2024](#))

Iran schränkt kurz vor Wahlen Internetnutzung ein. Schon in der Vergangenheit hat die iranische Regierung den Internetzugang im Land beschränkt. Kurz vor den Parlamentswahlen hat das Regime nun VPN-Verbindungen verboten. ([Zeit, 20.02.2024](#))

Iran cautioned Hezbollah not to spark full-scale war with Israel. Washington Post says Tehran warned it does not want to give Netanyahu cause for war, hopes to preserve achievements of Oct. 7 ([Times of Israel, 18.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Krisen/Gefährdungsmomente Afrika

Afrika: US increasingly worried about Kremlin's disinfo operations in Africa. The U.S. is recruiting allies to a new intelligence-sharing coalition to expose and counter Russian state-backed disinformation operations. ([Politico, 20.02.2024](#))

Wagner in Africa: How the Russian mercenary group has rebranded. Russia is offering governments in Africa a "regime survival package" in exchange for access to strategically important natural resources, a major new report has found. ([BBC, 20.02.2024](#))

Russlands Afrikakorps: Putins neue Militärstrategie für Afrika. Jahrelang kämpften in Afrika Söldner der Gruppe Wagner inoffiziell im Auftrag Russlands. Nach dem Tod von deren Chef Prigoschin baut der Kreml eine neue Truppe auf, die direkt dem Verteidigungsministerium untersteht: das "Afrikakorps". ([Tagesschau, 18.02.2024](#))

Ein Sturm zieht auf im Sahel. Nach den Putschstaaten Mali und Burkina Faso verbündet sich auch Niger mit Russland. Eine brandgefährliche Entwicklung für Europa. ([SZ, 14.02.2024](#))

Egypt Says Houthi Attacks Cut Suez Canal Revenues by Nearly Half. The canal is one of the main sources of foreign currency for Egypt which is gripped by a severe financial crisis. ([VOANEWS; 19.02.2024](#))

Ägypten und Türkei wollen Beziehungen verbessern. Jahrelang gab es zwischen beiden Ländern eine diplomatische Eiszeit - nun wollen sich die Türkei und Ägypten wieder annähern. Der türkische Präsident Erdogan sprach bei einem Besuch in Kairo von einem "Wendepunkt". ([Tagesschau, 15.02.2024](#))

Sudan-Krieg: Tausende tot, Millionen hungern. Im Sudan sind seit Kriegsausbruch mehr Zivilisten gestorben als in der Ukraine, es herrscht die totale Anarchie. Doch die Weltgemeinschaft schließt ihre Augen vor der grausamen Lage. ([N-TV, 25.02.2024](#))

Sudan: Wagner-Söldner im Visier. Ukrainische Geheimoperation im Sudan? Immer mehr Videos lassen auf eine Geheimoperation ukrainischer Spezialkräfte in Afrika schließen. Das mutmaßliche Ziel: russische Wagner-Söldner auszuschalten. ([N-TV, 18.02.2024](#))

Guinea: Das Militär greift durch. Die Militärjunta entlässt alle Minister und entzieht ihnen Konten und Reisepässe. In der Hauptstadt wurden die Sicherheitsmaßnahmen verschärft. ([TAZ, 21.02.2024](#)) . ([BBC, 20.02.2024](#))

Rwanda rejects US calls for withdrawal of missiles and troops from eastern Congo. Rwanda's Foreign Ministry in a statement spoke of threats to Rwandan national security stemming from the presence in Congo of an armed group whose members include alleged perpetrators of the 1994 genocide. ([AP, 19.02.2024](#)) ([VOANEWS, 18.02.2024](#))

Kongo: How to prevent another catastrophic regional war in Congo. The world needs to press Rwanda to pull back its forces. Since the 1990s it has been the battleground in two major wars that sucked in troops from across the region. The deadliest of these, the second Congo war, led to the loss of 1m-5m lives, mostly from conflict-related disease and starvation. Now, with much of the world focused on crises elsewhere, there is the risk of a catastrophic third regional war being sparked in Congo (€ [Economist, 22.02.2024](#))

Kongo: South Africa to Send 2,900 Troops to Eastern DRC. South Africa will send 2,900 troops as part of its contribution to the Southern African Development Community (SADC) force deployed to tackle armed groups in eastern Democratic Republic of Congo, the president's office said in a statement on Monday. ([VOANEWS, 12.02.2024](#))

Somalia announces deal with Turkey to deter Ethiopia's access to sea through a breakaway region. It has announced a defense deal with Turkey that includes support for the Horn of Africa nation's sea assets and appears aimed at deterring Ethiopia's efforts to secure access to the sea by way of the breakaway region of Somaliland. ([ABCNEWS, 21.02.2024](#))

Somalia: US Signs Agreement to Build Bases for Elite Somali Army Force. The United States and Somalia's government on Thursday signed a security pact that they presented as a road map toward building a functional Somali army, capable of taking over security responsibilities and the fight against al-Shabab militants. ([VOANEWS, 15.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Krisen/Gefährdungsmomente Südasien

India's Feet of Clay. How Modi's Supremacy Will Hinder His Country's Rise. The very nature of Modi's authority, the aggressive control sought by the prime minister and his party over a staggeringly diverse and complicated country, threatens to scupper India's great-power ambitions. (\$ [Foreign Affairs, 20.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Krisen/Gefährdungsmomente Ostasien

The Next Tripartite Pact? China, Russia, and North Korea's New Team Is Not Built to Last. Taking a page from history, Washington should recognize that China, North Korea, and Russia will sabotage their triangular alignment all on their own. ([Foreign Affairs, 19.02.2024](#))

Nordkorea: The Arsenal of Autocracy. How North Korean Weapons Fuel Conflict—and How to Stop the Flow. North Korea's leadership thrives in moments of global upheaval. And as wars rage in the Middle East, Europe, and Africa, Pyongyang has seized its opportunity to spread death and destruction through arms sales. (€ [Foreign Affairs, 15.02.2024](#))

Taiwan's leadership 'extremely worried' US could abandon Ukraine. A congressional delegation assured senior officials that the U.S. "will stand firmly" with the island regardless of the results of the U.S. presidential election. ([Politico, 23.02.2024](#))

China Opposes 'Arms Race in Space' as US Warns About New Russian Nuke. "China's position on arms control in space is consistent and clear. We advocate the peaceful use of space and oppose an arms race in space or the weaponization of space," Chinese foreign ministry spokesperson Mao Ning said on Thursday. ([Newsweek, 23.02.2024](#))

China: The Real Roots of Xi Jinping Thought. Chinese Political Philosophers' Long Struggle With Modernity. ([Foreign Affairs, 20.02.2024](#))

China: Kissinger and the True Meaning of Détente. Reinventing a Cold War Strategy for the Contest With China. (\$ [Foreign Affairs, 20.02.2024](#))

China coast guard boards Taiwan tourist boat in escalation of tensions. The incident comes days after a Chinese fishing boat, which was being pursued by Taiwan's coast guard, capsized killing two. ([Guardian, 20.02.2024](#))

Chinese Minister's Downfall Linked to Lover Who Was Suspected British Spy. Qin Gang, China's ex-foreign minister, tried to take his own life when he was confronted with evidence that his secret lover was a foreign agent, a former U.S. official told Washington Post columnist David Ignatius. ([Newsweek, 13.02.2024](#))

Australien investiert 6,5 Milliarden Euro in neue Kriegsschiffe. Die australische Regierung stockt ihre Verteidigungsausgaben auf und modernisiert ihre Marine. Damit reagiert das Land auf die wachsende Dominanz Chinas im Indopazifik. ([ZEIT, 20.02.2024](#)) ([NZZ, 21.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – Krisen/Gefährdungsmomente Lateinamerika

Lateinamerika: Russlands Außenminister in Lateinamerika. Der russische Außenminister Lawrow hat seine Reise nach Lateinamerika begonnen. Erste Gespräche führte er bereits in Kuba, auch Besuche in

Venezuela und Brasilien sind geplant. Im Fokus steht der Ausbau der Handelsbeziehungen. ([Tageschau, 20.02.2024](#))

Latinamerika: The United States' Missed Opportunity in Latin America. Economic Security Begins Closer to Home. The United States is failing to engage Latin America's nations commercially or strategically, missing an opportunity to shore up national security and wasting built-in geopolitical advantages ([Foreign Affairs, 20.02.2024](#))

Mexiko: Zehntausende demonstrieren in Mexiko. Die Oppositionsparteien in Mexiko werfen Präsident López Obrador vor, seine Morena-Partei bei den anstehenden Wahlen institutionell zu bevorzugen. Am Sonntag protestierten Zehntausende für faire Abstimmungen. ([Tagesschau, 19.02.2024](#))

Mexiko: Mega-Drogenlabor mit mehr als 40 Tonnen Meth entdeckt. Das mexikanische Militär hat Meth im Wert von 700 Millionen Dollar vernichtet. Der Drogenfund gilt als der bedeutendste seit Jahren. ([NZZ, 13.02.2024](#))

Venezuela und Russland intensivieren wirtschaftliche Zusammenarbeit. Im Angesicht drohender westlicher Sanktionen haben Moskau und Caracas die Vertiefung ihrer wirtschaftlichen Partnerschaft vereinbart. Es geht um die Ölförderung und die »friedliche Nutzung der Kernenergie«. ([Spiegel, 21.02.2024](#))

Brasilien: Bolsonaros verzweifelte Machtdemonstration. Der rechte Ex-Präsident kommt immer stärker unter Druck. Dokumente und Videoaufnahmen deuten auf Putschpläne hin. Nun ruft er seine Anhänger zu einer Großdemo auf. ([SZ, 22.02.2024](#))

Brasilien: Unter Lula entfernt sich Brasilien weiter vom Westen. Mit seinen Äußerungen zu Israel und Russland zeigt der brasilianische Präsident, dass er autoritären Regimen heute näher steht als den westlichen Demokratien. Lula reagiert damit auf die neuen Machtverhältnisse in der Weltpolitik. ([NZZ, 22.02.2024](#))

Brasilien: Putsch nach Drehbuch. Brasiliens Ex-Präsident Bolsonaro wollte die Amtsübernahme seines Nachfolgers Lula offenbar mithilfe des Militärs verhindern. Die Putschpläne sind auf Papier und in einem Video dokumentiert. (€ [Spiegel, 18.02.2024](#))

Internationale Sicherheit – IT/Cyber/Chancen und Risiken – Weltall

Behördenspiegel Newsletter „Digitaler Staat und Cyber Security“ Nr. 1.223 vom 21. Februar 2024 ([Download](#))

Behördenspiegel Newsletter „Digitaler Staat und Cyber Security“ Nr. 1.222 vom 14. Februar 2024 ([Download](#))

Behördenspiegel Newsletter "Netzwerk Sicherheit" Nr. 1.079 vom 19. Februar 2024 ([Download](#))

Behördenspiegel Newsletter "Netzwerk Sicherheit" Nr. 1.078 vom 13. Februar 2024 ([Download](#))

Behördenspiegel Newsletter "Netzwerk Sicherheit" Nr. 1.077 vom 12. Februar 2024 ([Download](#))

Das Leak, das Chinas Staatshacker enttarnt. Unbekannte haben sensible Daten einer Hackerfirma ins Netz gestellt. Das Leck gibt seltene Einblicke in die Arbeitsteilung zwischen chinesischen Behörden und privaten Spionen. ([SZ, 24.02.2024](#))

Ist das Chinas Snowden-Moment? Ihre Ziele waren die Nato, die britische Regierung und Menschenrechtler: Nun erlaubt ein umfassendes Datenleck überraschende Einblicke in Arbeitsweisen, Werkzeuge und den Alltag chinesischer Hacker im Staatsauftrag. (€ [Spiegel, 22.02.2024](#))

Ermittler zerschlagen Hackergruppe Lockbit. Bei einer gemeinsamen Strafverfolgungsaktion haben internationale Ermittler die Hackergruppe Lockbit zerschlagen. Die Bande hatte in der Vergangenheit vornehmlich sensible Daten von großen Unternehmen gestohlen und so Lösegelder erzwungen. ([Tageschau, 20.02.2024](#))

Sicherheitsbehörden legen russisches Botnetz lahm. Zusammen mit Partnern haben deutsche Sicherheitsbehörden ein Computer-Spionagenetz russischer Hacker ausgeschaltet. Die infiltrierten Geräte könnten nun nicht weiter für Cyberspionage missbraucht werden. ([Spiegel, 18.02.2024](#))

DNS-Sicherheitslücke - Hacker hätten Internet abschalten können. Cybersicherheitsforscher haben eine kritische Sicherheitslücke im Domain Name System (DNS) entdeckt, über die Hacker das Internet großflächig lahmlegen hätten können. ([csoonline.com, 22.02.2024](#)) ([athene-center.de, 14.02.2024](#))

Spuren von Spionagesoftware auf Mobiltelefonen von EU-Abgeordneten gefunden. Medienberichten zufolge wurde am 20.02.2024 bei einer Routineuntersuchung auf zwei Mobiltelefonen von Mitgliedern des europäischen Unterausschusses für Sicherheit und Verteidigung Spuren einer Spionagesoftware gefunden. ([politico.eu](#))

Umsetzung der neu beschlossenen Strategie für die Internationale Digitalpolitik. Am 7. Februar 2024 hat das Bundeskabinett die Strategie für Internationale Digitalpolitik verabschiedet. Sie gibt einen verbindlichen Handlungsrahmen vor und soll internationale Standards etwa für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz, den Datenschutz oder die Bekämpfung von Cyberkriminalität vorantreiben. ([bmdv.bund.de](#))

The Future of Competition and Warfare in Cyberspace. An example of the former was the SolarWinds hack in 2020 by Russia on the US. Perhaps the most famous instance of the latter was Operation Olympic Games, the US and Israeli sabotage of the Iranian nuclear program in 2009-10. ([Download PDF](#))

Recorded Future: Russia-Aligned TAG-70 Targets European Government and Military Mail Servers in New Espionage Campaign ([Download PDF](#))

Cyberspionage: BfV und NIS (Südkorea) veröffentlichen zweites Joint Cyber Security Advisory. Das BfV und der National Intelligence Service (NIS) der Republik Korea veröffentlichten am 19.02.2024 ein zweites Joint Cyber Security Advisory (CSA), in dem auf Cyberspionagekampagnen der APT Gruppe LAZARUS und anderer APTs aufmerksam gemacht wird. ([verfassungsschutz.de, 19.02.2024](#)) ([thehackernews.com, 20.02.2024](#))

Hacking: Europas Außenpolitik wurde von den USA gekapert – die Folgen sind fatal. Hacken, Infiltrieren: So wurden Europas Gewerkschaften und deutsche Grüne auf US-Kurs gebracht. Eine Gefahr für Demokratie und Sicherheit. ([telepolis.de, 18.02.2024](#))

FBI und BKA übernehmen russisches Spionagenetz aus Routern. Ein Botnetz aus Routern des Herstellers Ubiquiti soll von russischen Geheimdiensten betrieben worden sein. Es wurde nun abgeschaltet. ([heise.de, 17.02.2024](#))

KI setzt in Kriegssimulation Atomwaffen ein. US-Forscher haben untersucht, wie sich große Sprachmodelle in der Simulation eines fiktiven politischen Konflikts verhalten. Die Ergebnisse sind beunruhigend. ([heise.de](https://www.heise.de), 15.02.2024)

Bitkom drängt Unternehmen zu mehr IT-Selbstschutz. Nach Bitkom-Schätzungen verursachen Diebstahl von IT-Ausrüstung, Daten, Industriespionage sowie Sabotage jährliche Schäden in Höhe von 206 Milliarden Euro. Fast 148 Milliarden gingen auf Cyberangriffe zurück. Staatliche Instrumente könnten keinen ausreichenden Schutz gegen die Angriffe der organisierten Kriminalität bieten. ([n-tv.de](https://www.n-tv.de), 11.02.2024)

"Der GKND-Monitor wird herausgegeben vom Gesprächskreis Nachrichtendienste in Deutschland e. V. (GKND e. V.), Kurfürstendamm 43, 10719 Berlin. Verantwortlich für den Inhalt ist: Dr. Gerhard Conrad c/o Gesprächskreis Nachrichtendienste in Deutschland e. V. (GKND e. V.), Kurfürstendamm 43, 10719 Berlin."

Das Medienmonitoring des GKND e. V. ist primär eine Serviceleistung für Mitglieder zu deren allgemeinen Information über Ereignisse. Wir distanzieren uns von den Inhalten verlinkter Seiten und machen uns deren Inhalt nicht zu eigen. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden entsprechende Verlinkungen sofort entfernt. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Wir übernehmen keine Gewähr. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Wir bitten um Hinweis, falls Sie Rechtswidrigkeiten zu erkennen glauben. Rechtswidrige Inhalte werden sofort entfernt. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung unserer Seiten außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des GKND e. V. bzw. des Autors. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.